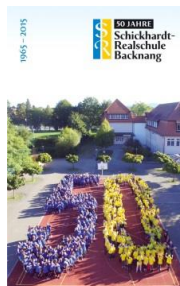


Backnang, den 12.09.2016



Elternbrief Nr. 1 im Schuljahr 2016/2017

Sehr geehrte Eltern der Schickhardt-Realschule,

nach 6 1/2 Wochen Sommerferien hat nun wieder die Schule begonnen. Sie und Ihre Kinder haben in den Sommerferien Zeit für einen gemeinsamen Urlaub oder Unternehmungen gefunden, so dass alle nun mit frischen Kräften das neue Schuljahr beginnen können.

Wir begrüßen in diesem Schuljahr 73 neue Schülerinnen und Schüler in der Klassenstufe 5 in drei Klassen. In diesem Schuljahr werden an unserer Schule 466 Schülerinnen und Schüler in 18 Klassen von 38 Lehrkräften unterrichtet.

Übersicht über die Verbindungen im Schülerverkehr und deren Besonderheiten während der Sperrung der K 1897 zwischen Steinbach und Backnang

Sperrung K 1897: Umleitungsfahrpläne an Schultagen (12.09.-29.10.2016)

...zur Schickhardt-Realschule:

Für die Hinfahrt zur 1. Unterrichtsstunde steht die Linie 361E um 07.18 Uhr ab Steinbach zur Verfügung, welche über den ZOB Backnang hinaus bis zur Haltestelle Seminar verkehrt. Für alle übrigen Unterrichtszeiten – insbesondere für die Rückfahrten nach dem Unterricht – nutzen die Schüler zwischen Seminar und Backnang ZOB die Linie 367 und steigen dort auf die Linie 361E nach Steinbach um.

Verbindungen aus dem Bereich Plattenwald/Taus/Plaisir...

...zur Schickhardt-Realschule:

Für die Hinfahrt zur 1. Unterrichtsstunde nutzen die Fahrschüler bitte die Linie 361 um 07.19 Uhr ab Backnang, Sommerrain und steigen am Seehofweg auf die Linie 362A um. Bei der Rückfahrt nach der 5. bzw. 6. Unterrichtsstunde bedient die Linie 362A die Haltestellen Backnang, Hintere Tos und Backnang, Sommerrain nicht; Fahrschüler aus dem Bereich Plattenwald steigen bitte spätestens in Backnang, Tausgymnasium aus.

Verbindungen nach Aspach...

...vom Gymnasium in der Taus:

Die Rückfahrten der Linie 367A um 13.10 Uhr ab Backnang, Tausgymnasium in Richtung Aspach können sich umlaufbedingt um ca. 5 Minuten verspäten.

Unser Bildungsangebot:

Der Fächerkanon der Realschule nach dem Bildungsplan 2004 und dem Bildungsplan 2016/2017

Bildungsplan 2004 (alt)	Bildungsplan 2016/2017 (neu)
Gilt im Schuljahr 16/17 für die Klassenstufen 7, 8, 9 und 10	Gilt im Schuljahr 16/17 für die Klassenstufen 5 und 6 (Orientierungsstufe in Klasse 5 und 6 Kurssystem in Klasse 7 und 8)
Kernfächer:	Kernfächer:
Deutsch	Deutsch
Englisch	Englisch
Mathematik	Mathematik
Wahlpflichtbereich (davon ein Fach)	Wahlpflichtbereich (davon ein Fach)
Technik (ab Klasse 7)	Technik (ab Klasse 7)
Mensch und Umwelt (ab Klasse 7)	Alltagskultur, Ernährung und Soziales (ab Klasse 7)
Französisch (ab Klasse 7)	Französisch (ab Klasse 7) (schon ab Klasse 6 möglich mit Wechselmöglichkeit am Ende der Klasse 6 zu Alltagskultur, Ernährung und Soziales oder Technik. Wer Französisch als Wahlpflichtfach in Klasse 7 wählen möchte, muss Franz. in Klasse 6 besucht haben).

Terminvorschau September – Dezember 2016

Fr., 16.09.2016

7.40 Uhr

Schulgottesdienst in der
Markuskirche

Die erste Stunde ist
unterrichtsfrei – das Haus ist
geschlossen – der
Aufenthaltsraum ist offen

Mi., 21.09.2016

Klassentag

für die Stufen 5 – 9

Mi., 21.09.2016

SE-Elterninformationsabend
(402/403) Stufe 7
um 19.30 Uhr

Do., 22.09.2016

Lernstand 5

Klassen 5 Deutsch

Mo., 26.09.2016

Lernstand 5

Klassen 5 Mathematik

Di., 27.09.2016

**Klassenpflegschaften
Stufen 6 + 8 + 10**

**davor Informationen zum
Wahlpflichtfach**

Stufe 8: 19.00-19.20 Uhr
Stufe 10: 19.30 – 19.50 Uhr
Raumplan wird ausgehängt
Klassenpflegschaften
Stufe 6 Beginn 19.00 Uhr
Stufe 8 Beginn 19.30 Uhr
Stufe 10 Beginn 20.00 Uhr
Wahl der ElternvertreterInnen
(wenn notwendig)

Di., 11. – Fr., 14.10.2016

Studienfahrt der Klassen 10
nach Berlin

Kennenlernhocketse Stufe 5

Fr., 21.10.2016 von 15 – 17
Uhr

Di., 18.10.2016
Klassenpflegschaften
Stufen 5 + 7 + 9
davor Informationen zum
Wahlpflichtfach

Elternabend Stufe 5 Beginn
 19.00 Uhr

Wahlpflichtinfo Stufe 7 19.00 –
 19.20 Uhr dann Beginn
 Elternabend 19.30 Uhr

Wahlpflichtinfo Stufe 9 von
 19.30 -19.50 Uhr dann Beginn
 Elternabend 20.00 Uhr
 Raumplan wird ausgehängt

Wahl der ElternvertreterInnen +
 Stellvertreter

Mo., 24.10.2016
 19.30 Uhr
 1. Elternbeiratssitzung

Thementage
 26. – 28.10.2016

Herbstferien
 29.10. – 06.11.2016

30.10. – 04.11.2016
 Aktionstag Berufswelt in den
 Herbstferien!

Mi., 07. – Fr., 09.12.2016
 Eurokomprüfungen
 der Stufe 10

Mi., 14.12.2016
 Schulkonferenz 1

Do., 22.12.2016
 Schulgottesdienst
 in der 1. Stunde
 Unterrichtsende 11.05 Uhr

Weihnachtsferien
 23.12.2016 – 08.01.2017
 1. Schultag ist Mo., 09.01.2017

NWA Kernfach (ab Klasse 5)	Biologie, Naturphänomene und Technik in Stufe 5 und 6 => kein Kernfach mehr
---	Physik (ab Klasse 7)
---	Biologie (ab Klasse 7)
---	Chemie (ab Klasse 7)

EWG (Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde) (ab Klasse 5)	Geographie (ab Klasse 5)
	Gemeinschaftskunde (ab Klasse 7)
	Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung (ab Klasse 7)
Geschichte (ab Klasse 6)	Geschichte (ab Klasse 5)
Religion (ab Klasse 5) / Ethik (ab Klasse 8)	Religion (ab Klasse 5) / Ethik (ab Klasse 8)
Musik (ab Klasse 5)	Musik (ab Klasse 5)
Bildende Kunst (ab Klasse 5)	Bildende Kunst (ab Klasse 5)
Sport (ab Klasse 5)	Sport (ab Klasse 5)

Themenorientierte Projekte	Leitperspektiven in allen Klassenstufen
TOP TA (Themenorientiertes Projekt Technisches Arbeiten in Klasse 6)	Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt - Bildung für nachhaltige Entwicklung – Verbraucherbildung – Medienbildung - Berufliche Orientierung - Prävention und Gesundheitsförderung
TOP SE (Themenorientiertes Projekt Soziales Engagement in Klasse 7)	
TOP WVR (Themenorientiertes Projekt Wirtschaft, Verwalten, Recht in Klasse 8)	
TOP BORS (Themenorientiertes Projekt Berufsorientierung Realschule in Klasse 9)	

Prüfungen	Prüfungen
Realschulabschlussprüfung Klasse 10	Realschulabschlussprüfung Klasse 10
---	Hauptschulabschlussprüfung Klasse 9

Personalnachrichten

Wir gratulieren Frau Nora Schommers (ehemals Bauer) herzlich zur Hochzeit und wünschen dem neu vermählten Ehepaar für die Zukunft alles Gute!

Neu an unserer Schule begrüßen wir Frau **Silke Waldbüßer**. Frau Waldbüßer unterrichtet die Fächer Deutsch, Geografie/EWG und evangelische Religion.

Ebenfalls neu an der Schickhardt ist Herr **Daniel Strobel**, der die Fächer Mathematik, Technik und Sport unterrichtet. Herr Strobel ist unsere personale Verbindung zur Abteilung Judo der TSG Backnang. Dort ist er als Trainer tätig. Frau **Rebekka Sester** kennen Sie bereits aus dem letzten Schuljahr. Sie hat sich wie Frau Waldbüßer erfolgreich bei den Stellenausschreibungen durchgesetzt und wird die Fächer Englisch, Biologie/NWA/BNT und Mathematik bei uns unterrichten.

Frau **Gabriele Bugge** wird im neuen Schuljahr unser Team mit den Fächern Englisch, Geografie/EWG und Deutsch ergänzen.

Wir wünschen allen neuen Lehrkräften einen guten Start, ein gutes Miteinander, Erfolg und Freude an der Schickhardt.

Wir als Schickhardt-Realschule wollen uns als Realschule weiterentwickeln und gehen die Zukunft optimistisch an. Wir sind eine gute Wahl in der Backnanger Schullandschaft. Wir freuen uns, dass Sie und Ihre Kinder unserer Schule das Vertrauen geschenkt haben. Um dem Anspruch einer modernen Schule noch gerechter zu werden, werden wir uns zu einer Ganztageschule der offenen Form entwickeln und weitere Unterstützungsangebote anbieten.

Individuelle Förderung

In diesem Schuljahr werden wir in den Stufen 5, 6, 7, 8 und 9 Förderstunden anbieten. Somit können wir in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik noch gezielter und individueller fördern. Die einzelnen Förderstunden entnehmen Sie bitte den Stundenplänen Ihrer Kinder.

Tanzkurs des Fördervereins



Wie in jedem Schuljahr bietet der Förderverein auch in diesem Schuljahr wieder einen Tanzkurs für die Stufe 9 an. Die Einladung mit Anmeldung geben wir den Schülerinnen und Schülern zeitnah mit. Herzlichen Dank!

Der diesjährige Tanzkurs für die Stufe 9 findet wieder in der Seminarturnhalle auf dem Schulgelände statt und wird vom Förderverein unserer Schule über den Tanzlehrer Herrn Sven Bodemer aus Winnenden angeboten. Nachdem der letztjährige Tanzkurs ein großer Erfolg war und bei den Schülerinnen und Schülern gut ankam, haben wir uns zu einer Fortführung entschlossen.

Jugendbegleiter gesucht!!!

Die Stiftung zur Förderung der Jugend hat uns wiederum die Teilnahme am Jugendbegleiter-Programm zugesagt und bestätigt. Jugendbegleiter können zum Beispiel in der Hausaufgabenbetreuung, bei Spiel- und Sportangeboten, bei der Betreuung der Schülerinnen und Schüler über den Nachmittag usw. aktiv werden. Jugendbegleiter sind Menschen, die sich im Rahmen eines bürgerschaftlichen Engagements gegen eine Aufwandsentschädigung für unsere Schule engagieren wollen.

Wenn Sie sich dafür interessieren oder jemanden kennen, der sich für unsere Schule in diesem Rahmen engagieren möchte, nehmen Sie bitte Kontakt mit mir auf.

Sporttreff



Ebenso wollen wir am Dienstag und am Donnerstag in der Mittagspause von 13.15 – 14.00 Uhr wieder einen Sporttreff anbieten. Frau Corinna Bäuerle, eine diplomierte Trainerin, wird den Sporttreff leiten und unterschiedliche Sportangebote machen.

Chor-AG



Alle Schülerinnen und Schüler, die gerne Singen und Spaß an gemeinsamen Songs haben, sind in der Chor-AG herzlich willkommen. Frau Katharina Effertz wird die Chor-AG anbieten. Achtet auf den entsprechenden Aushang im Schulhaus.

Schülerbücherei

JEDEN TAG Auch in diesem Jahr ist die Schülerbücherei am **Montag von 9 – 15 Uhr** im Rahmen des beginnenden Ganztagesangebotes geöffnet. Frau Lieb freut sich über jede Schülerin und jeden Schüler!



EIN BUCH

DGS-Kurse (Deutsche Gebärdensprache)



mit diesem Brief möchten wir Sie auf ein besonderes Angebot im neuen Jahr hinweisen. Wir freuen uns sehr, dass wir wieder Kurse in der Deutschen Gebärdensprache (DGS) anbieten können. Frau Roy-Gewald ist die Ansprechpartnerin für dieses Angebot und wird Sie im Laufe des Schuljahres noch näher informieren.

Schulgarten



In diesem Schuljahr bietet Frau Bäuerle eine Schulgarten-AG an. Ihre Kinder sollen auf den entsprechenden Aushang achten. Schön wäre es, wenn sich mindestens 10 Schülerinnen und Schüler anmelden könnten.

Einladung zu den Klassenpflegschaftssitzungen

Mit diesem Brief laden wir Sie zu den ersten Klassenpflegschaftssitzungen ein. Die Termine sehen Sie auf der Terminübersicht auf der Randspalte. Sie lernen die Lehrerinnen und Lehrer kennen und erhalten wichtige Informationen. Ebenso können Sie uns Ihre Anregungen und Wünsche mitteilen. Wir bitten Sie um Ihre Teilnahme.

Wichtige Tagesordnungspunkte: Klassenangelegenheiten - Vorstellung der Kernfachlehrerinnen und – lehrer
Kernfächer (allg. Informationen, Leistungsanforderungen, Notengebung)
Wahl der Klassenelternvertreter

Entschuldigungen, Schulversäumnisse

Wie jedes Schuljahr weisen wir Sie auf die Schulbesuchsverordnung hin und bitten um Beachtung. Die Entschuldigungspflicht ist spätestens am zweiten Tag der Verhinderung mündlich, fernmündlich, elektronisch oder schriftlich zu erfüllen. Im Falle elektronischer oder fernmündlicher Verständigung der Schule ist die schriftliche Mitteilung binnen drei Tagen nachzureichen.

Befreiung vom Unterricht

Eine Unterrichtsbefreiung oder eine Beurlaubung vom Besuch der Schule ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nur auf rechtzeitigen schriftlichen Antrag möglich. Der Antrag ist bei nicht volljährigen Schülern vom Erziehungsberechtigten zu stellen. Zuständig sind der Klassenlehrer und der Schulleiter. Ferienverlängerungen dürfen nicht genehmigt werden.

Versäumnis von Unterrichtsinhalten und Leistungsfeststellungen

Das Erfragen und Nachholen versäumter Unterrichtsinhalte liegt in der Verantwortung des Schülers.

Versäumt ein Schüler **entschuldigt** die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit, entscheidet der Fachlehrer, ob der Schüler eine entsprechende Arbeit nachträglich anzufertigen hat.

Nach kurzzeitiger entschuldigter Abwesenheit vom Unterricht muss eine Schülerin, ein Schüler am **ersten Tag** ihrer / seiner Anwesenheit in der Schule mit dem Nachschreiben einer versäumten schriftlichen Arbeit rechnen. Eine Leistungsverweigerung wird mit der Note „ungenügend“ bewertet.

Bei unentschuldigtem Versäumen einer schriftlichen Arbeit – auch einer mündlichen Überprüfung - muss der Lehrer die Note ungenügend erteilen.

Wird die Entschuldigung außerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Termine nachgereicht, bleibt die erteilte Note „ungenügend“ bestehen.

Unentschuldig ist also auch das nicht rechtzeitig oder nicht in der geforderten Form entschuldigte Versäumnis.

Unentschuldig fehlende Schülerinnen und Schüler und wiederholt Zuspätkommende müssen mit einem Vermerk im Zeugnis rechnen. Dieser Vermerk kann besonders in Klasse 9 und im Halbjahreszeugnis in Kl. 10 eine entscheidende Bedeutung haben.

Bei unentschuldigten Unterrichtsversäumnissen muss auch mit Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach § 90 Schulgesetz gerechnet werden.

Verhalten an den Bushaltestellen

Wir bitten Sie, uns bei der Durchsetzung der Regeln an den Bushaltestellen, beim Ein- und Aussteigen und im Bus zu unterstützen. Die Schülerinnen und Schüler dürfen an der Bushaltestelle (Aspacherstraße, Richtung Aspach) die weiße Linie nicht überschreiten bis der Bus hält. Beim Einsteigen und Aussteigen sollen die Schülerinnen und Schüler nicht gedrängt werden. Die Schülerinnen und Schüler sollen einsteigende Schülerinnen und Schüler zu nicht getragen werden. Den Hinweisen der



Ein- und Aussteigen und im Bus darf nicht gedrängt im Bus immer nach hinten durchgehen, um Platz für schaffen. Es hilft auch, wenn die Schulranzen im Bus Schulbusbegleiter ist Folge zu leisten.

Rauchverbot für Jugendliche

ein Rauchverbot. Dies gilt auch für Shishas. auch nicht in der Öffentlichkeit rauchen. den Bushaltestellen und außerhalb des wir das Rauchverbot zum Schutz der Kinder



Im gesamten Schulhaus und auf dem Schulgelände besteht Da alle unsere Schüler unter 18 Jahre alt sind, dürfen sie Somit dürfen unsere Schülerinnen und Schüler auch nicht an Schulgeländes rauchen. Nur mit Ihrer Unterstützung können durchsetzen.

Allen Eltern, Schülern, der Lehrerschaft, den Mitarbeitern, den Jugendbegleitern und den Unterstützern unserer Schule wünsche ich nun einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf dieses neuen Schuljahres.

Wir wünschen Ihrem Kind ein erfolgreiches Schuljahr und bitten Sie um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

T. Maier

R. Roy-Gerwald M.A.

Schulleiter

Stellvertretende Schulleiterin

DER ELTERNBEIRAT INFORMIERT

Liebe Eltern,

ich begrüße Sie zum neuen Schuljahr und wünsche Ihren Kindern und Ihnen einen guten Verlauf. Wir vom Elternbeirat möchten uns noch verstärkter zum Wohle unserer Kinder engagieren.

Der freiwillige Elternzuschuss für verschiedene Zusatzangebote des Elternbeirates beträgt für jede Familie 10.- €



Dieser Betrag wird investiert in unsere Kinder:

**Schülerzusatzversicherung
Schulfruchtprojekt
Bücherei**

**Theateraufführungen
Soziales Engagement (Preise für Abschlusschüler, TOP-SE-Zertifikatübergabe,
Streitschlichter, SMV, Englisches Theaterstück)
Kennenlernhocketse
Zuschüsse für Exkursionen
und vieles andere mehr.**

Die Schülerzusatzversicherung wird in diesem Schuljahr wieder für alle Schülerinnen und Schüler der Schickhardt-Realschule vom Elternbeirat bezahlt!
Herzlichen Dank!

Diesen Betrag wollen wir dieses Jahr am ersten Elternabend durch die gewählten Elternvertreter einsammeln.

Tel. Festnetz: 07191/ 2209962 Mobil: 0151/58560446 mailto: bibikastner@t-online.de

Bitte denken Sie daran, es kommt Ihrem Kind zu Gute!

Ich bedanke mich und verbleibe
mit freundlichen Grüßen

Ihre Bianca Kastner